

Halle und Umgegend.

Saale, 15. September.

— [Schulbildung und körperliche Brauchbarkeit des Provinzialitätlichen Vereins.] Die Vereinsmitglieder des Vereins...

— [Erweiterung des Fernsprechverkehrs.] Die Teilnehmer an der neuen Stadt-Verbindungsleitung...

— [Wasserschiffverkehr.] Die Aufnahme an Besichtigungsstellen...

— [Personalnachricht.] Herr Stadtrat Bernat...

— [Gekitterschub.] Die Gekitterschub aus Altentura...

— [Wissenschaft. Kunst. Literatur.] Die Annalen von der vom 19. bis 24. September...

— [Die Gerichtsferien.] gehen nach zweimonatiger Dauer...

— [Am Hitziglag gestorben.] Unter dieser Epithete...

— [Kur Tod.] Mit dem heutigen Tage ist im Regierungsbezirk...

— [Stadtkonzepte.] Aus dem Bureau des Stadtkonzepts...

— [Im Wahlalltag.] verabschiedet sich am heutigen...

— [Prüfung für Handarbeitslehrerinnen.] Die vom 8. bis 10. d. M. in...

— [Eigentümer gesucht.] An einem Sonntag...

— [Eine große Anzahl Regiments] der Kaiserlichen...

— [Wen-Alt-Beu] hat die schönen Räume des...

— [Ein neues Restaurant.] In dem Neubau am...

— [Gallenbildung.] Es sind uns Aufbaumblätter...

— [Von der Straße.] Gestern Abend wurde eine...

— [Unfallskizze.] Auch auf dem diesmaligen...

Rezeptions-Cronik.

— [Das städtische Missionsfest.] Am dem gestrigen...

müssen vor allem Glauben haben. Ein Missions ohne Glauben...

— [Urmachereinnung.] Dierelbst besteht seit...

Universitäts- und Hochschulaussichten.

— p. Halle, 14. Sept. Der ordentliche Professor...

— e. Halle, 15. Sept. Zur Erlangung der juristischen...

— h. Halle, 15. Sept. Die Kaiserliche Leopoldinisch-Carolinische...

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

— Die Annalen von der vom 19. bis 24. September...

— Professor Hartkopf hat bei seiner Ankunft in...

Bemerkliches.

— W. Ein Tunnel zwischen Europa und Afrika. Man...



Sämmtliche Original

Pariser und Wiener Modell-Hüte

In den apartesten Garnituren und kleidsamsten Formen sind von heute an in unerreicht schöner und großer Auswahl zur gefälligen Beschäftigung ausgestellt.

Ganz besonders machen wir aufmerksam auf unser großes gut sortirtes Lager in

garnirten Kinderhüten.

Preise mässig.

Schneider & Haase

Marktplatz 23.

Parterre u. I. Etage.

Marktplatz 23.

Technikum der freien Hansestadt **Bremen**
(Baugewerk-, Maschinenbau-, Schiffsbau- u. Seemaschinenschule)
versendet auf Verlangen kostenlos Programme aller Abtheilungen. — Baugewerkschule: Oberklasse für Hoch- u. Tiefbau. Vorzüglich eingerichtete Laboratorien, namentlich für Elektrotechnik, daher ausgezeichnete Gelegenheit zur Ausbildung als Elektrotechniker. Beginn des Winterhalbjahres am 10. October.

Empfehle in reichster Auswahl:
**Braudmal-
Kerbschnitt- u.
Laubsäge-
Gegenstände.**
Anfertigung von:
**Zeichnungen und
Gegenständen**
aller Art
nach Angabe im eigenen Atelier.
Franz Krug,
Rauische Straße 12.

Mark **1000000.** — 4% durch Eintragung in das
Schiffs-Register hypothekarisch sichergestellte Anleihe
der
**Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft
vereinigter Elbe- und Saale-Schiffer**
in Dresden,

rückzahlbar vom Jahre 1903 ab à 105%
eingethelt in 800 à Mark 1000. — Nr. 1—800 u. 400 à Mark 500. — Nr. 801—1200
auf Namen lautende Theilschuldverschreibungen
gelangen am

Montag, den 19. September 1898

zum Course von 102 1/2% zuzüglich 4% Stückzinsen vom 1. Juli a. c. ab zur Zeichnung.
Anmeldungen hierauf nimmt entgegen und hält Prospekte zur Verfügung der Interessenten
die Zeichnungsstelle für Halle a. S. **H. F. Lehmann.**

+ Rath! +
in Damen- und Dam-Angekl. Dirr.
Nägl. u. befehr. Buch gegen 1 Mark.
Briefm. Wwe. Schmidt, Fried. Geb.
Berlin S., Neue Nollstraße 8.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule,
akademische Lehranstalt I. Ranges
für modernste Damenschneiderei und Wäsche-Confection,
älteste und bestrenommierte am Platze.
Halle a. S., Alte Promenade 95, der Hauptpost schrägüber.
Prospecte gratis und franco durch die Vorsteherin Frä. Clara Martini.

Magdalene Riemann,
conservatorisch gebildete Musiklehrerin, nimmt gestützt auf
mehrjährige Erfahrung, vom 1. October cr. Schüler und Schülerinnen für Gesang-
und Klavier-Unterricht an. Anmeldungen werden erbeten.
Redwigstrasse 1, part.

Konkurrenzwaren-Anverkauf.
Die zur R. Nietschmann'schen Konkursmasse gehörigen Waaren,
bestehend aus:
**Kleiderstoff, Flanell, Bettzeug, Kragen, Cravatten,
Hosenträger, Strümpfe, Schürzen** etc. etc.
sollen billiger als Substanz S. 1 Treibe ausverkauft werden.
Den verehrlichen Hausfrauen biete, daß mit feiner Art inde Sengen
möglichstender und frischer werden können als mit weissen Kravatten.
Du haben in Original-Flaschen von 35 S.
an bei
MAGG Sprengel & Rink,
Kaiserger Straße 2.
Original-Flaschen Nr. 0 werden zu 25 S., Nr. 1 zu 45 S. und Nr. 2 zu
70 S. mit Waage nachgefüllt.

„Bratwurstglöckle“
Bäckerisches Restaurant mit guter Küche und Keller.
Abt.: Gustav Ruhe.
Specialität: Nürnberger Rostbratwürste mit Salat
Regensburger mit Sauerkohl oder Meerrettig } 30 S.
Würstchen auch außer dem Hause. — Eigene Fleischerei im Hause.

Restaurant-Eröffnung.
Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem
Tage in meinem Grundstücke Thomafstraße, 35 ein
Restaurant verbunden mit **Kegelbahn**
und **Gartenlokal**
eröffnet habe. In demselben der Neueste einverleitet eingerichtet ist, werde
ich, ihrem Wohlwille meiner werthen Freunde und Bekannten genügen können.
Für Küche u. Keller ist beständg Sorge getragen. Zum Ausdient gelangt
H. Raubfuger Pilsener.
Mit der Bitte, mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen, geizne
Bewilligung.
W. Eckert, Restaurateur.



Osborn's Bellevue.
Sonntag den 19. September
Große Luftballon-Ausfahrt
des rühmlichst bekannten Luftfahrers **Richard Feller**
aus Leipzig mit dem eleganten Nietenballon
„Odol.“
Die Füllung des Ballons geschieht mit Verdünnung und be-
ginnt Vormittags verbunden mit Pfeifschoppen-Concert.
Die Ausfahrt erfolgt 5 Uhr Nachts.
Von Nachmittags 3 Uhr an
Grosses Garten-Concert.
Eintritt für Erwachsene 25 S., Kinder 10 S.
Um gütigen Besuch bittet
Emil Osborn.

Wohlthätigkeits-Vorstellung.
Zum Besten armer Augenkranker der Stadt Halle
veranstaltet der **Theatralische Verein „Thalia“** (gegr. 1881) am
Freitag den 16. d. M. im großen Saale der „Kaiser-Säle“ eine
Theater-Vorstellung.
Zur Aufführung gelangt: **„Der Soldatenfreund.“**
Schwank in 5 Akten von G. von Moser und O. von Sternb.
Am Interesse der guten Sache bitten wir und durch Abnahme von Ein-
trittskarten gütlich unterstützen zu wollen.
Anfang 8 Uhr. **Der Vorhang.**
Brette der Plätze:loge 2 u. I. Platz nummerirt 1.50 u. II. Platz
1. u. III. Platz 50 S. an der Abendtische sowie im Souverauf bei Herrn
Hartmann, Eisenengeldh. „Kaffeehaus“ und bei Herrn Restaurateur
Scholle, Kaiserger Straße 11.

**Ausstattungs-Vorträge, arrangirt von der Astronomischen
Gesellschaft Dresden im Saale „Hotel Kronprinz“**
Freitag den 18. September 1898, Abends 8 Uhr
Im Reiche der Unendlichkeit.
Sonabend den 17. September 1898, Abends 8 Uhr
Fridtjof Nansen's Nordpolfahrt
Andree's Ballon-Expedition
mit zahlreichen, 36 Cm grossen Lichtbildern. Karten à 3, 2, 1 Mk.
Musikalienhandl. **Heinrich Nothmann, Gr. Steinstr. 14 u. Abendkassa.**

Stadt-Theater Halle.
Sonabend, 17. September
Eröffnungs-Vorstellung.
Graf Essex.
Sonntag, 18. September
Novität:
Hofkunst.
Suffspiel in 4 Akten von Th. v. Frotha.
Walhalla-Theater
Direction: **Richard Hubert.**
Donnerstag den 15. Sept.
Letztes Auftreten!

Dr. **Carlos Caesaro** mit seinen
genialitäts-gewinnenden Wunder-
Damen. (Cristall, Sentimental) u.
— Mrs. **Remarc** und **Milly**,
musterhafte Excentriker. — Dr. **George**
Arvey, fantastische Melodist. — Die
Gedächtnis-Gottlieb, Original-Ge-
lang-Quintetten. — Fräulein **Anna**
Felsing, Lieber- und Doretten-
Längerin. — Herr **Karl Hischen**,
Gefangs-Summaril. — Das **Lappa-
Trio**, Brauerey-Gewinnlifer am ach-
fachen hohen Zeit-Netz. (Mit all-
gemeiner Bewund. weiter vergrößert.)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.
Sonabend den 17. September 1898.
Leipzig (Neues Theater): Der Waffen-
schmid.
Leipzig (Altes Th.): Der Biberpel.

Kaisersäle (Tunnel).
(Abt.: Herrn. Kume)
Auskant der Salatorbrauerei
am 15. September
Täglich Concert
des I. Celler. Damen-Orchesters
„Kornblume“ — 7 Damen, 8 Herren

Wintergarten.
Nur noch 2 Vorstellungen.
Ben-Ali-Bey's
Haller u. Wunder.
Brette der Plätze: loge 2 u. I. Platz 1.50
I. Parquet 1. u. II. Parquet 50 S.
Der Souverauf 1.25 u. 85 S., 40 S.
Der Souverauf ist in den Cigarren-
handlungen der Herren **Stiede, Stein-
breder & Jodver.**
Freitag, 16. Sept. Wiederholvorstellung.

Domkirchen-Chor.
Die regelmäßigen Gesangs-Übungen
beginnen Freitag den 16. d. Mts.,
Abends 7 1/2 Uhr.
Um abtheiltes Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Turn-Verein „Frieden.“
Dienstags und Freitag
Abends von 8—10 Uhr
Turnübung
in der hies. Schul-Turn-
halle (Oleantstraße).
Nachdem von Mit-
gliedern und Böglinen
werden, dortselbst und jeden Son-
abend Abend im Vereinlokal „Korn-
blume“ (Kaffeehaus) entgegen-
genommen.
Der Vorstand.

**Verein für vereinfachte deutsche
Stenographie (Stolze-Schrey).**
Der Verein in u. a. a. Freitag Abends
8 1/2 Uhr im Schultheiß-Restaurant,
Schulstraße. **Der Vorstand.**

Der Stadtausschuss unserer heutigen
Anmerkung liegt eine Zeitung (Ge-
dächtnis-Beilage) der Firma
Heintze & Blankertz, Berlin
bei, worauf wir noch besonders auf-
merksam machen.